



Zeitung für Mitglieder

Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG

09/2007

Selbsthilfe Gartenstadt e.V. zieht Bilanz

Der gemeinnützige Verein Selbsthilfe Gartenstadt führte seine erste Mitgliederversammlung durch.

Am Anfang, nämlich am 26. Januar 2006 waren es 12 Personen aus der Mitte der Gartenstadt-Genossenschaft, die sich zum Selbsthilfe Gartenstadt Verein zusammenschlossen. Sie wollten die Jugend- und Altenhilfe fördern und bedürftige Personen unterstützen, damit diese möglichst lebenslang eigenständig den Haushalt in der bezogenen Genossenschaftswohnung führen können. Heute gehören dem Verein bereits 75 Mitglieder an.

Trotz der beschränkten Geldmittel wurden vom Vorstand des Vereins und freiwilligen Helfern die ersten Projekte angeschoben. So betreibt der Verein die ehemalige Gaststätte „Sonne“ in Friedrichsfeld und die Gemeinschaftsräume in der Seniorenwohnanlage Langer Schlag als Begegnungsstätten für die Nachbarschaft. Bisher fanden dort Kinoabende und Kaffeenachmittage statt. Die Helfer in Friedrichsfeld veranstalten in der „Sonne“ auch den schon jahrelang etablierten Adventsnachmittag, zu dessen Finanzierung auch Gelder des Parkfestes dienen. Daneben übt seit Juni 2007 der Schachclub Friedrichsfeld dort. Der Verein unterstützt aber auch andere Initiativen, wie z.B. die Informationsveranstaltungen der Arbeiterwohlfahrt. Natürlich freut sich der Verein, wenn sich weitere ehrenamtliche Helfer für die Vereinsprojekte finden.

Da allein die Mitgliedsbeiträge von 2,- Euro im Monat nicht auskömmlich sind, um die Ziele des Vereins tatkräftig zu verfolgen, konnte die Gartenstadt-Genossenschaft und Herr Walter Pahl dazu gewonnen werden, eine Stiftung zur Unterstützung ins Leben zu rufen. Denn gerade die direkte Hilfe für hilfs- und pflegebedürftige Personen bedarf insbesondere finanzieller Unterstützung. Der Verein konnte dadurch z. B. einer Rollstuhlfahrerin den Zugang zu ihrem Balkon erleichtern. In einem anderen Fall wird die Tür zum Bad für den Rollstuhl verbreitert und in einem Treppenhaus konnte ein zusätzliches Geländer angebracht werden. Wenn auch Sie derartige Möglichkeiten zur Hilfe durch den Selbsthilfe Gartenstadt e.V. wissen, oder sonstige Anregungen und Fragen haben, können Sie sich an das Vorstandsmitglied des Vereins Wulf Maesch unter der Rufnummer 18005-39 wenden. Selbstverständlich freut sich der Verein und die Walter-Pahl-Stiftung über jede Spende, wenn sie auch klein sein mag. Ein Beitrittsformular haben wir dieser Zeitung beigelegt.



Sommer in Friedrichsfeld

Ein Sommer ohne Parkfest ist kein richtiger Sommer. Pünktlich zum 23. Parkfest bestellten die Friedrichsfelder deshalb bei Petrus die Sonne, die am Festwochenende für hochsommerliche Temperaturen sorgte. Bereits Tage zuvor bereiteten die 20 Helfer bienenfleißig den Innenhof Kolmarer Straße / Mülhauser Straße / Schlettstadter Straße für das große Ereignis vor. Am Getränke- und Kuchenstand, der Kasse, dem Grill und nicht zuletzt in der Küche hatten alle Hände voll zu tun. So war der Grillmeister Erich Zimmermann mit viel Energie bei der Sache. Die zahlreichen Besucher aus Nah und Fern, so auch die pensionierten Mitarbeiter der Gartenstadt-Genossenschaft Gernot Kandel und Kurt Medici, waren bestens versorgt und konnten sich ganz der Kommunikation untereinander hingeben. Über die Einnahmen wurde von Elisabeth Vesely



und Maria Link genau Buch geführt, denn diese sollen neben dem Ausgleich der Unkosten für die diesjährige Weihnachtsaktion der Gartenstadt-Genossenschaft und den Adventsnachmittag des Selbsthilfe Gartenstadt e.V. für die Friedrichsfelder Senioren verwendet werden. Die Mitglieder genossen die tolle Atmosphäre und feierten gemeinsam bis in den späten Abend. Unser Dank gilt an alle hier nicht namentlich benannten Mitstreiter für das gelungene Fest. Bis zum nächsten Jahr!



Termine bitte vormerken:

Almenhoffest 8. September 2007

Sollen wir auch Ihre Termine von Veranstaltungen usw., die auch für andere Mitglieder interessant sind, veröffentlichen? Dann geben Sie uns bitte Bescheid!

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre(n) ich/wir zum 01. des folgenden Monats den Beitritt zum

Selbsthilfe Gartenstadt e.V.

Die Satzung des Vereins erkenne(n) ich/wir mit allen Rechten und Pflichten durch meine/unsere Unterschrift an.

✕

Vor- und Zuname _____

Geburtsdatum _____

Straße / Hausnummer / Postfach _____

Postleitzahl / Ort _____

Telefon-Nummer _____

Beruf _____

_____, den _____

Unterschrift / Stempel _____

Hiermit ermächtige(n) ich/wir den Selbsthilfe Gartenstadt e.V., den monatlichen Beitrag bei Fälligkeit bis auf Widerruf von folgendem Konto durch Lastschrift einzuziehen:

Institut _____

BLZ _____

Kontonummer _____

Wenn mein/unsere Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zu Einlösung.

_____, den _____

Unterschrift / Stempel _____

genehmigt: _____

Auf einen Blick

Sommer in Friedrichsfeld	S. 1
Selbsthilfe Gartenstadt e.V. zieht Bilanz	S. 1
Termine bitte vormerken	S. 1
Genossenschaftsbibliothek	S. 2
Mitgliederbefragung	S. 3
Spielen Sie Schach?	S. 3
Deutsche Strickmeisterin gibt Ratschläge	S. 3
Aktuelle Zinssätze	S. 4
Tipps der Sparabteilung	S. 4

Impressum

Herausgeber:
Gartenstadt-Genossenschaft
Mannheim eG
K 2,12-13
68159 Mannheim

Internet:
<http://www.gartenstadt-genossenschaft.de>

e-mail:
info@gartenstadt-genossenschaft.de
Tel.: 0621 / 18005-0
Fax: 0621 / 18005-48
Vi.S.d.P.: Wolfgang Pahl

Genossenschaftsbibliothek

In der Mitgliederzeitung November 2006 haben wir auf die früher bestehende genossenschaftseigene Bibliothek hingewiesen und den Wiederaufbau einer solchen Leihbibliothek angeregt. Daraufhin sind umfangreiche Buchspenden für diese Bibliothek eingegangen. Zwischenzeitlich haben wir einen Teil der Bücher katalogisiert und wollen Ihnen heute einen weitem Teilabschnitt (erster Abschnitt Ausgabe 06/2007) der Bücherliste vorstellen.

Die Zukunft gehört dem Buch – und nicht der Bombe, dem Frieden – und nicht dem Krieg.
Victor Hugo

Autor	Titel
► Biographien	
Chambers, R. W.	■ Thomas More – Ein Staatsmann Heinrich des Achten
Graf von Nayhaus, Mainhardt	■ Helmut Schmidt – Mensch und Macher
Hildebrandt, Dieter	■ Was bleibt mir übrig
Lennartz, Franz	■ Deutsche Dichter und Schriftsteller unserer Zeit
Schmid, Carlo	■ Erinnerungen

► Geographie / Ethnologie / Reise	
Bernatzik, Hugo Adolf / Bernatzik, Emmy	■ Die Geister der gelben Blätter
Johann, A. E.	■ Groß ist Afrika – Europas dunkle Schwester

► Geschichte	
Ceram, C. W.	■ Götter, Gräber u. Gelehrte
Davies, Nigel	■ Die Azteken – Meister der Staatskunst – Schöpfer hoher Kultur
Fütterer, Paul	■ Neckarhausen, Geschichte und Gegenwart
Knopp, Guido	■ Unser Jahr 100 – Deutsche Schicksalstage

► Gesundheit	
Hess, Prof. Dr. med. Heinrich / Eder, Klaus / Montag, Hans-Jürgen / Schutt, Karin	■ Rückenschmerzen – Natürliche Behandlungsmethoden – Massage, Gymnastik, Entspannung

► Kunst	
de le Roi, Rudolf / Bender, Hans / Trier	■ Jahresring 68/69 - Bildende Kunst-Chronik
Eduard Moulin, Raoul-Jean	■ Band 1 – Ursprung der Malerei
Boulangier, Robert	■ Band 2 – Ägypten und Altoriental. Malerei

Autor	Titel
Spiteris, Tony	■ Band 3 – Griech. und Etrusk. Malerei
Gassiot-Talabot, Gérald	■ Band 4 – Römische und frühchristliche Malerei
Papaioannu, Kostas	■ Band 5 – Byzantinische und Russische Malerei
Pichard, Joseph	■ Band 6 – Die Malerei der Romantik
Hérubel, Michel	■ Band 7 – Die Malerei der Gotik I ■ Band 8 – Die Malerei der Gotik II
Flamand, Elie-Charles	■ Band 9 – Die Malerei der Renaissance I ■ Band 10 – Die Malerei der Renaissance II ■ Band 11 – Die Malerei der Renaissance III
Daudy, Philippe	■ Band 12 – Die Malerei des 17. Jahrhunderts I ■ Band 13 – Die Malerei des 17. Jahrhunderts II
Gay, Claire	■ Band 14 – Die Malerei des 18. Jahrhunderts
Cogniat, Raymond	■ Band 15 – Die Malerei der Romantik
Lassaigne, Jacques	■ Band 16 – Der Impressionismus
Ragon, Michel	■ Band 17 – Der Expressionismus
Jalard, Michel-Claude	■ Band 18 – Der Spätimpressionismus
Pierre, José	■ Band 19 – Der Kubismus ■ Band 20 – Futurismus und Dadaismus ■ Band 21 – Der Surrealismus
Charensol, Georges	■ Band 22 – Die großen Meister der modernen Malerei
Lambert, Jean-Clarence	■ Band 23 – Die abstrakte Malerei
Courtois, Michel	■ Band 24 – Die Chinesische Malerei

Autor	Titel
Lésoualch, Théo	■ Band 25 – Die Japanische Malerei
Lévè, Jacques / Ménant, Nicole	■ Band 26 – Die Islamische und Indische Malerei
Bounoure, Vincent	■ Band 27 – Die Amerikanische Malerei

► Philosophie	
Nietzsche, Friedrich	■ Also sprach Zarathustra ■ Der Wille zur Macht

► Politik	
Verfassung (Grundgesetz)	■ Der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken
Bergsdorf, Wolfgang	■ Herrschaft und Sprache
Brandt, Willy	■ Über den Tag hinaus – Eine Zwischenbilanz
Erler, Brigitte	■ Tödliche Hilfe
Lundberg, Ferdinand	■ Die Reichen und die Superreichen
Mehnert, Klaus	■ China nach dem Sturm
Michel, Karl Markus / Wieser, Harald	■ Kursbuch 56 – Unser Rechtsstaat
Sampson, Anthony	■ Die neuen Europäer – Männer und Mächte eines Kontinents
Schmidt, Helmut	■ Menschen und Mächte
Zimmer, Dieter E.	■ Die Grenzen literarischer Freiheit

► Religion	
Leon, Hermann	■ Auf seiner Spur – Gedanken für deine Schriftlesung ■ Botschaft des Königs – Gedanken zur Schriftlesung der Mädchen
Popp, Georg	■ Ich lasse dich nicht allein – Hoffnung und Licht für mein Leben
SR. M. Lucia OCD	■ Gebete großer Menschen

► Technik	
Bronowski, Dr. J. / Barry, Gerald / Fisher, James / Huxley, Julian	■ Die Welt der Technik – Von den Anfängen der Technik bis zur Automation

► Wissenschaft	
Buttlar, v. Johannes	■ Der Super Mensch – Die konkrete Vision unserer Zukunft
Schippe, Ulrich	■ Zukunft: Das Bild der Welt von morgen

Württemberg & Leßmann

Anwaltskanzlei



Rechtsanwalt Claus Würtemberger

Sprachen: Deutsch, Englisch

- ◆ Miet- und Immobilienrecht
- ◆ Arbeitsrecht
- ◆ Straßenverkehrsrecht
- ◆ Versicherungsrecht

Rechtsanwalt Hendrik Leßmann

Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch

- ◆ Wohnungseigentumsrecht
- ◆ Arzthaftungsrecht
- ◆ Familienrecht und Erbrecht
- ◆ Vorsorgevollmacht

Rechtsanwältin Katharina Oechsler-Mandalka

Sprachen: Deutsch, Polnisch, Englisch

- ◆ Familienrecht und Erbrecht
- ◆ Miet- und Immobilienrecht
- ◆ Allgemeines Zivilrecht
- ◆ Strafrecht

Württemberg & Leßmann Anwaltskanzlei

Pirnaer Straße 20 · 68309 Mannheim · Tel. 06 21 / 71 12 51 und 70 81 74 · Fax 06 21 / 71 25 93
anwaelte@wuertemberger.de · www.wuertemberger.de

Sind Sie an einem der Bücher interessiert und möchten dieses lesen, so bitten wir Sie, sich unter der Telefonnummer 180 05-39 an uns zu wenden, damit der Ausleihvorgang besprochen werden kann.

Mitgliederbefragung

Liebes Mitglied,

bekanntlich ist die Gartenstadt-Genossenschaft eine Selbsthilfeeinrichtung der Mitglieder. Sie ist also dazu da, den Mitgliedern einen Nutzen zu bringen. Der Nutzen wird umso größer sein, wenn die Genossenschaftsverwaltung die Wünsche und Vorstellungen der Mitglieder kennt. Nutzen Sie daher unbedingt die Gelegenheit, sich an der nachfolgenden Befragung zu beteiligen. Nur so kann die Genossenschaft die Leistungen für Sie verbessern. Bei vielen Antworten sind Mehrfachnennungen möglich. Ihre Angaben werden anonym in die Auswertung einfließen. **Bitte schicken Sie die ausgefüllte Mitgliederbefragung an die Geschäftsstelle der Gartenstadt-Genossenschaft, K 2, 12-13, 68159 Mannheim oder bringen diese einfach persönlich vorbei.**

<p>Welcher Altersgruppe gehören Sie an? bis 40 J. <input type="radio"/> 41-64 J. <input type="radio"/> 65 J. und älter <input type="radio"/></p>	<p>Welche Ausstattungsmerkmale wünschen Sie sich für Ihre Wohnung? Balkon/Terrasse <input type="radio"/> Zentralheizung <input type="radio"/> modernisiertes Bad <input type="radio"/> Aufzug <input type="radio"/> Fenster in Küche/Bad <input type="radio"/> großzügige Raumaufteilung <input type="radio"/> extra WC <input type="radio"/> Internetanschluss <input type="radio"/> Senioren-/Behindertengerecht <input type="radio"/> Wohnküche <input type="radio"/></p>	<p>c) Betriebskostenabteilung Sehr zufrieden <input type="radio"/> zufrieden <input type="radio"/> teils - teils <input type="radio"/> unzufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden <input type="radio"/></p> <p>Anmerkungen:..... </p>
<p>In welcher Straße wohnen Sie? </p>	<p>Nutzen Sie die Spareinrichtung der Genossenschaft? Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/></p>	<p>d) Sparabteilung Sehr zufrieden <input type="radio"/> zufrieden <input type="radio"/> teils - teils <input type="radio"/> unzufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden <input type="radio"/></p> <p>Anmerkungen:..... </p>
<p>Wie viele Personen wohnen in der Wohnung? 1 Pers. <input type="radio"/> 2 Pers. <input type="radio"/> 3 Pers. oder mehr <input type="radio"/></p>	<p>Aus welchen Gründen nutzen Sie die Spareinrichtung nicht? Spareinrichtung nicht bekannt <input type="radio"/> Zinsen zu niedrig <input type="radio"/> kein verfügbares Geld vorhanden <input type="radio"/> sonstige Gründe <input type="radio"/></p>	<p>Wie zufrieden sind Sie mit den von der Genossenschaft beauftragten Handwerkern? Sehr zufrieden <input type="radio"/> zufrieden <input type="radio"/> teils - teils <input type="radio"/> unzufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden <input type="radio"/></p> <p>Anmerkungen:..... </p>
<p>Leben Kinder im Haushalt? Wenn ja, wie viele. Ja <input type="radio"/> Kinder Nein <input type="radio"/></p>	<p>Wie zufrieden sind Sie mit der Verwaltung der Genossenschaft? a) Bauleitung Sehr zufrieden <input type="radio"/> zufrieden <input type="radio"/> teils - teils <input type="radio"/> unzufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden <input type="radio"/></p> <p>Anmerkungen:..... </p>	<p>Würden Sie die Gartenstadt-Genossenschaft weiterempfehlen? Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/></p>
<p>Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Wohnsituation? Sehr zufrieden <input type="radio"/> zufrieden <input type="radio"/> teils - teils <input type="radio"/> unzufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden <input type="radio"/></p>	<p>Wie zufrieden sind Sie mit der Verwaltung der Genossenschaft? b) Beratung Sehr zufrieden <input type="radio"/> zufrieden <input type="radio"/> teils - teils <input type="radio"/> unzufrieden <input type="radio"/> sehr unzufrieden <input type="radio"/></p> <p>Anmerkungen:..... </p>	<p>Wenn nein, warum nicht? </p>
<p>Was sind die Gründe Ihrer Unzufriedenheit? Wohnung zu klein <input type="radio"/> Lärmbelästigung <input type="radio"/> Ausstattungsmängel der Wohnung <input type="radio"/> Nutzungsgebühr zu hoch <input type="radio"/> Grünanlage <input type="radio"/> Umgebung gefällt nicht <input type="radio"/> Unzufriedenheit mit der Nachbarschaft <input type="radio"/> Schlechte Einkaufsmöglichkeiten <input type="radio"/> Ungünstige Lage <input type="radio"/> Schlechte Verkehrsanbindung <input type="radio"/> Wohnung zu groß <input type="radio"/> Stockwerkslage <input type="radio"/></p>	<p>Warum wohnen Sie gerade in einer Genossenschaftswohnung? Sicherheit vor Kündigung <input type="radio"/> preiswertes Wohnen <input type="radio"/> Sicheres Wohnen auch im Alter <input type="radio"/> attraktive Wohnungen <input type="radio"/> Mitwirkungsmöglichkeiten <input type="radio"/> Gemeinschaftssinn unter den Mitgliedern <input type="radio"/> Miteigentum <input type="radio"/> keine besonderen Gründe <input type="radio"/></p>	
<p>Planen Sie einen Umzug? Keine Umzugsgedanken <input type="radio"/> Wahrscheinlich in naher Zukunft <input type="radio"/> kurzfristig <input type="radio"/></p>		
<p>Nennen Sie Gründe für einen geplanten Umzug: Wohnung zu klein <input type="radio"/> Eigentumserwerb <input type="radio"/> familiäre Gründe <input type="radio"/> Wohnung zu unkomfortabel <input type="radio"/> Wohngegend gefällt nicht <input type="radio"/> Wohnung zu teuer <input type="radio"/> berufliche Gründe <input type="radio"/> Wohnung zu groß <input type="radio"/> sonstige Gründe <input type="radio"/></p>		

Spielen Sie Schach?

Der Selbsthilfe Gartenstadt e.V. und der Schachclub Friedrichsfeld bieten Ihnen einen **Schnupperabend am Mittwoch, den 26.09.2007 um 18.00 Uhr in der Begegnungsstätte „Sonne“, Kolmarer Straße 70** an. Ob Anfänger oder Meister, ob Jung oder Alt, ob Dame oder König, sind alle gerne gesehen. Schauen Sie doch einfach vorbei. Für Rückfragen oder weitere **Informationen** steht Ihnen Otmar Sester **unter der Rufnummer 47 39 30** gerne zur Verfügung.

Deutsche Strickmeisterin gibt Ratschläge

Wie wir in dieser Zeitung schon berichtet haben, ist unser Mitglied, Gisela Engel, schon zwei Mal Deutsche Meisterin im Stricken geworden. Frau Engel hat sich nun bereit erklärt, unter der Schirmherrschaft des Vereins Selbsthilfe Gartenstadt in der Begegnungsstätte Langer Schlag 48-50 ihr Können weiterzugeben und Ratschläge zu erteilen. Ab Oktober des Jahres steht sie in der Begegnungsstätte an jedem ersten Donnerstag eines Monats bis zum Februar 2008 zur Verfügung.

Die erste Strickstunde findet also am **Donnerstag, den 04. Oktober 2007** zwischen 17 und 19 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

aktuelle Zinssätze

Stand: 14.06.2007

Vereinbarte Kündigungsfristen	Zinssätze
3 Monate	2,00 %
12 Monate	3,90 %
24 Monate	3,95 %
36 Monate	4,10 %
48 Monate	4,20 %
Mehrzinssparen (mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten)	
bis 2.999,99 €	2,00 %
von 3.000 € bis 24.999,99 €	2,20 %
ab 25.000 €	3,00 %
Festzinssparen (ab 3.000 €)	
Bei einer Festschreibungsdauer von	
12 Monaten	3,90 %
24 Monaten	3,95 %
36 Monaten	4,10 %
48 Monaten	4,20 %
60 Monaten	4,40 %
Festzinssparen mit Kündigungsoption (Mindesteinlage 12.000 €)	
48 Monate	4,10 %
Vertrag über vermögenswirksame Leistungen	
einmaliger Bonus von 8 %	2,00 %
Vorsorgesparrvertrag	
Bonus je nach Laufzeit von 8 % bis 21 %	2,00 %

<http://www.gartenstadt-genossenschaft.de/sparen/>

Tipps der Sparabteilung:

Steuern sparen mit abgezinsten Namensschuldverschreibung

Nutzen Sie bereits jetzt die Abgeltungssteuer für Ihre Geldanlage! Sie werden sicher fragen, wie geht denn das? Die Abgeltungssteuer soll doch erst am 1. Januar 2009 in Kraft treten.

Hier die Antwort: Das geht, indem die Zinsauszahlung in das Jahr 2009 verschoben wird. Um das zu erreichen, bietet die Gartenstadt-Genossenschaft eine abgezinsten Namensschuldverschreibung an, deren Laufzeit mindestens bis zum Jahr 2009 reicht.

Beim Kauf der Namensschuldverschreibung zahlt der Sparer einen geringeren Betrag ein als der Wert der Namensschuldverschreibung beträgt, erhält aber bei Fälligkeit den vollen Nennbetrag ausbezahlt. Der Unterschied zwischen Einzahlung und Auszahlung ist die Verzinsung/Rendite. Zum Beispiel:

Bei Einzahlung von **4.627,23 Euro**, erhalten Sie nach einer Laufzeit von **2 Jahren 5.000,- Euro** (Zinssatz 3,95 %),

Bei Einzahlung von **4.432,18 Euro**, erhalten Sie nach einer Laufzeit von **3 Jahren 5.000,- Euro** (Zinssatz 4,10 %),

Bei Einzahlung von **4.241,30 Euro**, erhalten Sie nach einer Laufzeit von **4 Jahren 5.000,- Euro** (Zinssatz 4,20 %),

Bei Einzahlung von **4.031,51 Euro**, erhalten Sie nach einer Laufzeit von **5 Jahren 5.000,- Euro** (Zinssatz 4,40 %).

Die Zinsen müssen erst nach Fälligkeit dem Fiskus gegenüber angegeben werden.

Für wen lohnt sich diese Sparform? Die Abgeltungssteuer wird 2009 einheitlich 25% betragen und gilt für alle Sparzinsen. Eine Steuererklärung ist nicht mehr nötig. Bis zu deren Inkrafttreten werden die Zinsen weiterhin dem persönlichen Steuersatz unterworfen. Der persönliche Steuersatz richtet sich im Gegensatz zur Abgeltungssteuer nach Ihren generellen Einkünften. Mit wachsenden Einkünften steigen die Abgaben bis hin zu 45 Prozent. Das heißt wiederum, wenn Ihr persönlicher Steuersatz höher als 25% liegt, profitieren Sie von der neuen Abgeltungssteuer. Zinserträge sollten Sie dann möglichst bis ins Jahr 2009 verschieben.

Aufbausparen

Die Gartenstadt-Genossenschaft bietet einen neuen Sparvertrag. Mit dem Aufbausparvertrag können Sie Ihr Vermögen langfristig bis zu 25 Jahre in bequemen festen monatlichen Raten von mindestens 25 Euro zu einer stattlichen Summe aufbauen. Zusätzlich belohnt die Gartenstadt-Genossenschaft Ihr Sparen mit einem

Bonus bis zu 100%. Im Gegensatz zu dem bisher von der Gartenstadt-Genossenschaft bereits angebotenen Vorsorgesparrvertrag, bei dem die Bonuszahlung erst am Ende der Laufzeit in einer Summe dem Sparer zufließt, profitiert der Sparer beim Aufbausparvertrag von einem jährlichen Bonus. Interessant ist dieses Sparmodell insbesondere für denjenigen Sparer, der mit dem nur einmal ausgeschütteten Bonus im Zuflussjahr über die Freigrenze seines Steuerfreibetrages kommen würde.

Sondersparzins für Neuanlagen von 4,25% p.a.

Anlässlich des Sparmonats Oktober wollen wir allen bisher nicht sparenden Mitgliedern einen besonderen Anreiz bieten. Für bisher nicht bei der Gartenstadt-Genossenschaft angelegte Gelder leisten wir daher bei einer Anlage im Oktober einen Sondersparzins von 4,25% p.a. für einen Zeitraum von 5 Monaten. Voraussetzung ist lediglich, dass 5.000 Euro vom Sparer angelegt werden. Nutzen Sie also die Chance.

Übrigens!

Sparanlagen haben nicht die Risiken wie sie bei Aktien oder bei sonstigem Investment bestehen. Für eine individuelle Beratung stehen Ihnen unsere Mitarbeiter der Sparabteilung unter den Rufnummern 18005-24, bzw. -25 oder in einem persönlichen Gespräch gerne zur Verfügung.

VITALIS GmbH Ambulanter Pflegedienst

Ihr kompetenter Partner rund um die
Alten- und Krankenpflege

- ◆ alle Leistungen der Pflegeversicherungen und der Krankenkassen
- ◆ individuelle Pflege nach Ihren eigenen Wünschen und Möglichkeiten
- ◆ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ◆ Wir unterstützen Sie bei Anträgen von Krankenkassen, Pflegekassen und Sozialhilfeträgern sowie bei der Beschaffung von Pflegehilfsmitteln

06 21 / 128 52 50

Seckenheimer Straße 36 • 68165 Mannheim



Planung, Fertigung, Montage von Aufzügen aller Art

Modernisierung

Wartung und Reparatur aller Fabrikate

24 Stunden Störungsdienst

Lembacher Str. 6-8
68229 Mannheim
Telefon: (0621) 47 09 80
Telefax: (0621) 47 09 850

Kompetenz durch Erfahrung seit über 20 Jahren



Badmodernisierung
Installation
Sanitär-Anlagen
Gasheizungen

T. u. H. Kress ☎ 815245

68199 Mannheim, Im Lohr 48

ABFLUSS-ROHR-WC-Reinigung



24 Stunden Service

über 100 Jahre
Ihr Partner im
Rhein-Neckar-
Dreieck

kostenfreie Servicenummer
0800-1234890



HAUT
G m b H
Installationen

Planungen · Gasheizungen
Sanitäre Anlagen · Spenglerei
Bädergestaltung · Wartungen
Kundendienst · Notdienst

Wotanstraße 54 · 68305 Mannheim / Gartenstadt
Telefon 0621/75 17 61 · Telefax 0621/7 62 44 94
Notdienst 0172/9 40 54 34

Elektroinstallationen, Haustechnik, Speicherheizungen



Haut Elektrotechnik GmbH
Geschäftsführer: Andreas Haut

Zielstraße 16, 68169 Mannheim
Telefon: 0621 - 74 17 32
Fax: 0621 - 309 89 63
E-Mail: HautElektrotechnikGmbH@t-online.de



LUDWIG

Heizung und Sanitär GmbH

Heizung und Lüftung

Sanitär

Öl- und Gasfeuerung

Kundendienst

Karl Ludwig
Geschäftsführer



Am Sonderbach 23 · 64646 Heppenheim
Tel. 0 62 52 / 52 80 · Fax 0 62 52 / 55 56



Wir heizen Ihnen ein!